

AUS DER

VOGELSIEDLUNG FÜR GROß-BUCHHOLZ-RODERBRUCH

1/26

vogelbote



Ausgezeichnet: Zweiter Preis im Sperlingsfeld

Angesagt: Veränderungen mit eigenem Handeln begegnen

Auffällig: Gleich dreimal 20. Jubiläum

Online: vogelbote.de





Ein Postelein kommt nicht allein ...

Nachbarschaft

- Jetzt anmelden zum
Hof- und Garagenflohmarkt! **4**
- Geduldsprobe für Anwohner:innen: **4**
- Grußwort Sr. Sara **5**
- Nichts Neues aus Milans Mitte **5**
- Zweiter Preis bei GartenLust 2025 **6**
- „Kommst du raus zum Spielen?“ **7**

Aktuelles

- Mit dem Roller wird es voller **8**
- The Crucifixion – Passionsoratorium **10**
- Hannover feiert 20 Jahre
Europäischer Nachbarschaftstag **10**
- Das Café Carré feiert 20. Geburtstag **11**
- Veränderungen
mit eigenem Handeln begegnen **12**
- Hannover ist zum 20. Mal putzmunter **13**
- Grünes Band für Baumpaten **14**

- Ballbewegungsschule für Kinder **14**
- Einfach mal faul sein **14**
- Werde KinderHeld:in in Hannover **15**

Aus der Bücherei

- Empfehlung der Bibliothekarin **16**

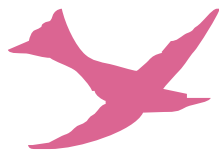
Marktplatz 17

Angebote für Senior:innen 18

Termine im Stadtteil 20

In eigener Sache

- Gemischtes / Impressum **23**



www.vogelbote.de

Liebe Leserinnen und Leser,

der Jahreszeitenwandel hat uns gerade fast über Nacht erreicht, der Frühling mit all seiner Pracht erfreut uns und stillt die Sehnsucht nach Licht und Wärme. Sonnige, längere Tage tun einfach gut nach dem unerwartet kalten Winter. Die Vögel zwitschern, die Laune steigt. Vielleicht auch die Motivation, etwas zu bewegen, mit kleinen Schritten bei einem Wandel mitzuwirken. Frei nach Albert Einstein „Es ist die reinste Form des Wahnsinns, alles beim Alten zu belassen und zu hoffen, dass sich etwas verändert.“ Anleitungen gibt es in der neuen Reihe „Bist Du mutig“ auf Seite 12.

Kurz vor Drucklegung erreicht uns noch eine Nachricht über Baumaßnahmen und Sperrung im Osterfeld-damm, wir berichten darüber kurz auf Seite 4.

Großzügig war eine Spenderin und wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung und Anerkennung. Es freut uns sehr, wenn wir mit dem Vogelboten Menschen erreichen!

Wir wünschen einen lebhaften Frühling und Zeit, ihn zu genießen, Zeit auch für Dankbarkeit, dass wir in der Vogelsiedlung friedlich miteinander leben dürfen.

Angelika Jungvogel und das Team des Vogelboten
Karl-Heinz-Schnare, André Kleegräfe und Stephanie Bellenberg



Hof- und Garagenflohmarkt am 20. und 21. Juni 2026 – jetzt anmelden!

Der beliebte Hof- und Garagen-Flohmarkt findet auch in diesem Jahr in der Vogelsiedlung statt. Und noch bevor wir selbst einen Termin festlegen konnten, gab es schon mehrere Anfragen bzw. Anmeldungen. Nach der erneuten Rekordbeteiligung im letzten Jahr sind wir sehr gespannt, wie es sich in diesem Jahr verhält und freuen uns über jede Anmeldung!

Ab sofort können sich interessierte Haushalte aus der Vogelsiedlung (zwischen Girlitzpark, Uferpfad und Uferzeile, Schwanenring und Osterfelddamm) anmelden. Der Verkauf findet wie immer auf dem eigenen Grundstück in Auffahrt, Garten, Hof, Garage etc. statt. Die Rahmenzeit an Samstag und Sonntag ist 10.00 – 17.00 Uhr. Bitte zwei bis drei Stichpunkte zum Angebot der Anmeldung hinzufügen. Familie Schünemann übernimmt wieder das Anmeldeverfahren. Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Anmelden **bis spätestens 8. Mai 2026** unter flohmarkt@vogelbote.de oder Telefon 0173 8085054 (Anschluss Fred Schünemann). AJ

Mitmachen beim Vogelboten

Wir freuen uns auf Menschen, die beim Vogelboten mitmachen möchten zum Beispiel in Form von

- **einzelnen Beiträgen oder Serien** (Texte mit Bezug zur Vogelsiedlung, Nachbarschaft, Miteinander oder ähnlichem, gern mit Bildmaterial)
- **Kinderseiten** (z. B. Rätsel, Texte), auch Kinder können sich beteiligen mit Geschriebenem oder Gemaltem aus / über unsere Vogelsiedlung)
- **Anzeigenakquise.**

Interessierte sollten wissen: Alle, die mitarbeiten, recherchieren, schreiben, gestalten, Korrektur lesen, Bilder bearbeiten, website betreuen, Anzeigen akquirieren und den Vogelboten verteilen, tun das ehrenamtlich, ohne Bezahlung, für gute Nachbarschaft. Kontakt: redaktion@vogelbote.de

Geduldsprobe für Anwohner:innen:

Wegen Verlegung von Fernwärmeleitungen ist seit kurzem bis voraussichtlich August der Osterfelddamm zwischen Schierholzstraße und Neue Landstraße halbseitig gesperrt. Es gibt eine Einbahnstraßenregelung mit großzügiger Umleitung Richtung Pasteurallee über Baumschulenallee und Karl-Wiechert-Allee. Jedoch ist auch mit erhöhtem Verkehrsaufkommen in der Vogelsiedlung zu rechnen, besonders in der Milanstraße und den Verbindungsstraßen von der Milanstraße zum Osterfelddamm. Für Fußgänger:innen und den Radverkehr ist der Weg frei. AJ

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn in der Vogelsiedlung,

seit 2013 sind wir Karmelitin-
nen schon Teil der Vogelsied-
lung. Wir haben uns von Anfang
an hier sehr wohlgefühlt. Die
Menschen konnten uns auf
verschiedene Weise kennenler-
nen: in der Kirche beim Gottes-
dienst, beim Einkaufen, beim
Spaziergehen oder bei der
Arbeit vor dem Haus. Noch heu-
te werden wir oft angesprochen
und gefragt: „Wo ist denn hier ein Kloster?“
Dann sind die Leute meist sehr erstaunt,
wenn sie erfahren, dass wir hier leben.

Um eventuelle Berührungsängste abzu-
bauen, haben wir uns 2025 am Europäischen
Nachbarschaftstag beteiligt. Wir haben un-
seren Garten geöffnet und mit tatkräftiger
Unterstützung von der AG Prävention bis hin
zum Schützenverein bei Würstchen, selbst-
gebackenen Waffeln und Musik gefeiert. Das
war wirklich ein sehr schönes Gemeinschafts-



erlebnis, das wir dieses Jahr auf
jeden Fall wiederholen werden.

Zu uns Karmelittinnen ge-
hört auch unsere kurdische
Familie, die seit 10 Jahren bei
uns lebt. Diese kulturelle Viel-
falt bereichert unser Leben und
das möchten wir nicht mehr
missen.

Als Schwestern des Teresia-
nischen Karmel möchten wir als
Glaubens- und Gebetsgemeinschaft präsent
sein. Das ist zugleich unser apostolischer
Dienst, offen zu sein für die Anliegen und
Nöte der Menschen, Gebetserfahrungen
mit ihnen zu teilen und Türen offen zu halten
für das Geheimnis Gottes, der sich in Jesus
als Freund der Menschen geoffenbart hat.

Es grüßt Sie aus der Nachbarschaft

Sr. Sara

www.karmel-hannover.de

Nichts Neues aus „Milans Mitte“

Die Wetterlage in Januar und Februar hat an
vielen Stellen für Verzögerungen des Bau-
fortschritts gesorgt, auch bei den Arbeiten



in der Vogelsiedlung. „Milans Mitte“ ist noch
eingezäunt und man sieht noch nicht, was es
denn genau werden soll. Der Bücherschrank
wird natürlich wieder aufgebaut, sobald die
Situation es hergibt. Ein genaues Datum
gibt es leider noch nicht. Außerdem stellt
die Stadt Hannover einen neuen Schaukasten
auf. Die Scheiben des alten waren bedingt
durch Lichteinfluss vergilbt und Aushänge
schlecht lesbar. Der neue wird wieder in
Nähe des Bücherschranks seinen Platz fin-
den und auch etwas größer sein als bisher. AJ

Zweiter Preis bei GartenLust 2025

Der Wettbewerb „GartenLust“, früher bekannt als „Innenhof- und Wohnumfeldwettbewerb“ hat in Hannover eine lange Tradition. Die grundlegende Idee des Wettbewerbs ist, das private Engagement für das Grün „vor der eigenen Haustür“ zu fördern und wertzuschätzen. In der Vogelsiedlung hat ein Vorgarten schon mehrere Preise bei diesem Wettbewerb eingefahren. Der Vogelbote sprach mit den Ausgezeichneten.



Bienenfreundliche Blütenvielfalt und Rosen sind das besondere Anliegen von Anna Kollenda und Peter Leschinski.

Der Vorgarten von Anja Kollenda und Peter Leschinski im Sperlingsfeld ist fast flächendeckend dicht bewachsen: Zwischen ausgewählten Rosensorten, üppigem Lavendel, Wildblumen, Sonnenblumen und vielen weiteren sind selbst geschmiedete Zäunchen und Stangen versteckt. Die Betonplatten des schmalen Weges zur Eingangstür sind blau gestrichen und setzen einen interessanten Farbakzent zum üppigen Grün.

Liebe Anja Kollenda, lieber Peter Leschinski, bereits 2021 haben wir über einen Preis berichtet, den ihr für euren Vorgarten erhalten habt. Wieviel waren es denn bis jetzt?

AK: Wir haben bisher 3 x einen Preis gewonnen, 2020, 2021 und 2025.

Seit wann macht ihr bei GartenLust mit?

PL: Seit 2020 sind wir dabei und haben gleich einen 2. Preis gewonnen.

Bereitet ihr euren Vorgarten speziell vor?

AK: Nein, der Garten ist so wie er ist, wenn die Jury kommt. Wir unterhalten uns dann mit den Jurymitgliedern über die verschiedenen „Gesichter“ des Gartens, zeigen Fotos etc.. Wir zeigen gern auch „Hinten“, also den Teil hinterm Haus mit dem Bienen und so.

Plant ihr euren Garten immer wieder neu?

PL: Nein, aber es hat ein paar Jahre gedauert, bis wir so, wie der Garten ist, zufrieden waren. Jetzt verändern wir nur noch kleine Details.

Gibt es Schwerpunkte?

PL: Schwerpunkte richten sich natürlich nach den Jahreszeiten. Im März haben wir Kro-

kusse, Tulpen Narzissen, Scilla, Traubenhyaazinthen. Im Juni blühen Rosen und Lilien, im Juni/Juli immer noch Lilien, dazu kommen Rittersporn, Sonnenhut und Bienenbaum, im Juli und August Kräuter, Lavendel, Thymian und zweite Rosenblüte, ab August/September viele sommerblühende Stauden und natürlich Sonnenblumen ...

Habt ihr Tipps für Hobby-Gärtner:innen?

PL: Wir haben hier sandigen Boden, der schnell austrocknet. Ohne Brunnen mit leistungsfähiger Pumpe und Bewässerungssystem könnten wir unseren Garten nicht so grün und blühend halten. Im Sommer haben wir einen geschlossenen üppigen Bewuchs, der trocknet auch so schnell nicht aus. Wir schwören auf eine Mischung aus Wildwuchs und gezieltem Eingreifen ...

Seid ihr auch bei der offenen Pforte dabei?

AK: Nein, vielleicht, wenn wir beide voll in Rente sind ...

Besichtigt ihr andere Gärten?

AK: Wir gehen gern in den Berggarten, besuchen auch manchmal Gärten bei der „Offenen Pforte“ mit dem Schwerpunkt blühende Staudengärten oder Rosengärten.

Und was macht ihr im Winter in/mit eurem Garten?

PL: Im Winter ruht der Garten. Hinten lassen wir viele der Blütenstängel und anderes stehen oder liegen als Überwinterungsplätze für Insekten.

Herzlichen Dank für das Gespräch und viel Freude in und an eurem Garten. AJ



„Kommst du raus zum Spielen?“

Früher war es ganz selbstverständlich, dass die Kinder der Nachbarschaft miteinander gespielt haben. Man kannte sich, hat an Türen geklingelt und schnell Freunde gefunden. Genau das wünsche ich mir auch für meinen Sohn – und für unsere Siedlung.

Da sich unsere Nachbarschaft aktuell im Generationenwechsel befindet und viele neue Familien dazugekommen sind, wäre es schön, ein gemeinsames Treffen zu organisieren. Angedacht ist ein **offenes Kennenlernen im September** auf dem Spielplatz

am Ende des Gimpelstegs – unkompliziert und für alle, die Lust haben.

Bevor wir konkreter werden, möchte ich gerne wissen, wie groß das Interesse ist.

Wer hätte grundsätzlich Zeit und Lust?

Welche Ideen oder Vorschläge gibt es? Man munkelt, es lebt ein Zauberer in der Siedlung, der vielleicht auch Lust hat, die Kinder zu begeistern? Ich freue mich über jede Nachricht. *Polina Schlinsky* 😊

Rückmeldungen bitte per E-Mail an: polinaschlinsky@gmail.com



Liegen gelassen oder gestapelt: Noch gibt es keine festen Stellplätze in unserem Stadtteil.



Mit dem Roller wird es voller

Die neue Mobilität mit dem E-Scooter, auch einfach als Roller bezeichnet, sieht vor, möglichst flexibel und nah am Ziel anzukommen. Oft bleiben sie dabei liegen.

Wir treffen sie überall, auch in unserer Vogelsiedlung: E-Scooter – als Kurzform für elektronische Tretroller – sind im deutschen Straßenverkehr erlaubt, seit im Juni 2019 die Verordnung für Elektrokleinstfahrzeuge in Kraft getreten ist. E-Scooter-Sharing ist einer der Bausteine für vielfältige umweltfreundliche Mobilität in Hannover.

Es ist bequem, für kurze oder mittlere Strecken einen Scooter über eine App zu buchen, loszufahren und ihn dann am Fahrziel abzustellen oder abzulegen. Um andere Verkehrsteilnehmer:innen durch das Abstellen nicht einzuschränken gibt es Regeln wie z. B.:

- Freihalten von Gehbereichen, insbesondere mit Blick auf die Barrierefreiheit für Rollstuhlfahrende und auf Leitsysteme für Blinde und sehbehinderte Menschen
- genug Restbreite beim Abstellen auf dem Gehweg übrig lassen (2,5 m sind optimal)
- kein Abstellen auf dem Radweg
- kein Abstellen in Grünanlagen

Da es bisher keine festen Stellplätze gibt, stehen bzw. liegen viele E-Scooter jedoch an manch unpassenden Orten oder gar behindernd herum, was für andere Verkehrsteilnehmer:innen oft ein Ärgernis ist.

Wildgeparkte einfach melden

Viele Abstellmodelle wurden für das gesamte Stadtgebiet Hannovers bereits diskutiert. Die Verwaltung hat stufenweise Regulierungen eingeführt. Und es gibt die offizielle Meldeseite www.scooter-melder.de für falsch abgestellte E-Scooter und E-Bikes der teilnehmenden Sharing-Anbieter Bolt, Lime und Voi. Hier können ganz einfach falsch abgestellte E-Scooter gemeldet werden. Das ist auch in unseren Stadtbezirk die beste Möglichkeit.

Außerdem befindet sich auf E-Scootern meist eine E-Mail-Adresse wie auch eine Telefonnummer der Verleihfirmen. Diese sind dazu verpflichtet, schnellstmöglich falsch

abgestellte Scooter umzustellen. Die Meldung sollte mit Foto und genauem Standort geschickt werden an:

- Bolt (Scooter melden oder Mail)
- Dott (Mail)
- Lime (Scooter melden)
- Voi (Scooter melden)

Mehrere Bewohner:innen der Vogelsiedlung berichten von Versuchen, die Verleihfirmen zu erreichen. Leider reagieren diese kaum oder antworten gar nicht. Eine Bewohnerin berichtet uns, sie habe sich, nachdem die Verleihfirma Bolt nur mit merkwürdigen E-Mails reagiert habe, an den Verkehrsaußendienst für den ruhenden Verkehr der Stadt Hannover gewandt und damit gute Erfahrung gemacht (E-Mail 32.44.1@hannover-stadt.de, Telefon 0511 168-55555).

Für die Innenstadt ist kürzlich ein neues konkreteres Konzept beschlossen worden:

Es werden 60 feste, markierte Stellplätze für E-Scooter eingerichtet, um Behinderungen durch „Wildparken“ zu vermeiden. Außerhalb dieser gekennzeichneten Flächen gelten strenge Parkverbotszonen, insbesondere in Parks, auf Baumscheiben, an Haltestellen (10 m Abstand) und auf Gehwegen. Anbieter müssen Verstöße ahnden, oft ist ein Foto nachweis nötig. Das ist ein wichtiger Schritt zum geordneten Parken der viel genutzten E-Scooter. Die Abstimmung mit den Verleihfirmen sowie die konkrete Umsetzung wird in einer Übergangsphase erfolgen.

Für uns in der Vogelsiedlung und Umgebung bedeutet es, dass wir zwar konkrete Möglichkeiten haben, um „wildes Parken“ zu melden und damit zu beseitigen. Besser wäre natürlich für alle Beteiligten, wenn es auch in unseren Stadtbezirk feste und markierte Stellplätze gäbe. KS / AJ



FRISEUR Fuchs

Hannoversche Str. 101
30627 Hannover
Telefon: 0511 576 676
www.friseurfuchs.com

Öffnungszeiten
Dienstag – Freitag
9.00 – 18.00 Uhr
Samstag
8.00 – 13.00 Uhr



The Crucifixion – Passionsoratorium

Die Kantorei Misburg wird am **21. März 2026 um 17.00 Uhr** in der St. Johannis-Kirche Misburg ein hierzulande eher selten aufgeführtes und umso interessanteres Werk zu Gehör bringen. Es ist John Stainers „The

**Selten
aufgeführtes
Werk**

Crucifixion“ (Die Kreuzigung) – entstanden 1887. Dieses durch und durch faszinierende Passionsoratorium wurzelt in den großen Passionen Bachs und hat seinen

Ursprung in Stainers Zeit als Organist und Chormeister der St. Pauls Kathedrale in Oxford.

Im spätromantischen Stil, der dem Beispiel Mendelssohns viel verdankt, wird durch den Chor, zwei Solisten und die Orgel die Passion Christi eindrücklich dargestellt. Soli und stimmungswaltige Chöre, von den Rufen des Pöbels „Crucify him“ bis zur poetisch schönen Meditation wechseln sich ab. Als Pendant zu den Chorälen in Bachs Passionen ist in der englischen Tradition

die Gemeinde bei den Hymnen aktiv beteiligt. Die Furtwängler-Hammer-Orgel der Johanniskirche von 1902, gespielt vom scheidenden Marktkirchenorganisten Professor Ulfert Smidt, ist das geradezu ideale Begleitinstrument, um das Geschehen und die Texte von Reverend J. Sparrow-Simpson eindringlich, klanglich weit gefächert und dramatisch darzustellen. Mal trauernd in der Wehklage angesichts der Kreuzigung Jesu, mal triumphierend im Sieg.

Die Solopartien werden von Steffen Kruse, Tenor, und Torsten Götde, Bariton, übernommen. Sie sind herzlich einladen zu diesem in seiner musikalischen Eindringlichkeit, dramaturgischen Dichttheit und emotionalen Tiefe kompositorischen Juwel. *Karten zu 10 Euro (ermäßigt für Schüler und Studenten: 6 Euro) sind in der Buchhandlung „Das Fenster zum Buch“, Buchholzer Str.4 in Misburg erhältlich.*

Anne Nauen

Am 29. Mai 2026 feiert Hannover 20 Jahre Europäischer Nachbarschaftstag

Seit 2006 werden unterschiedliche Aktionen von Bewohner:innen, Initiativen, Vereinen und Einrichtungen in unserer Stadt mit dem Ziel organisiert, gemeinsam ein Zeichen zu setzen für gute Nachbarschaft, Solidarität und sozialen Zusammenhalt. Mehr als 70 Aktionen in 26 Stadtteilen gab es 2025. Jede und Jeder kann sich beteiligen, eine Aktion in der Nachbarschaft planen und diese per E-Mail anmelden. Informationen und Anregungen gibt es auf www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Politik/Bürgerbeteiligung-Engagement/Europäischer-Nachbarschaftstag-in-Hannover und ab Ende April 2026 eine fortlau-



fend aktualisierte Übersicht aller stadtweit geplanten Aktionen. AJ

Informationen und Anmeldung: Team der städtischen Fachberatung Nachbarschaftsarbeit im Fachbereich Soziales | Telefon 0511 168-42060 oder E-Mail: 50.5nachbarschaftsarbeit@hannover-stadt.de

Das Café Carré feiert 20. Geburtstag



Mit einem bunten Programm feiert das Café Carré am Freitag, den **26. Juni 2026 von 14.00 – 18.00 Uhr** sein 20jähriges Jubiläum. Ein leerstehendes, ehemaliges Café mitten im Roderbruch ist vom Kommunalen Seniorenservice (KSH) angemietet und durch haupt- und ehrenamtliche Arbeit zu

einem festen Bestandteil im Stadtteil geworden. Das Seniorenbüro Roderbruch hat den Zusatz Café Carré übernommen und es ist im Oktober 2006 eröffnet worden. Seitdem ist das Café Carré ein beliebter Anlaufpunkt für ältere Menschen, die dort an regelmäßigen Veranstaltungen teilnehmen.

Vielfalt ist Programm – Interessierte sind herzlich willkommen und zu Angeboten und Veranstaltungen eingeladen, aber auch dazu, sich zu engagieren, damit das Café Carré noch viele weitere Jahre ein Ort der Begegnung bleibt. Aktuelle Termine in dieser Ausgabe auf Seite 19. AJ



[www.seniorenberatung-hannover.de/
media/shared/infoseiten/Engagement
/Seniorenbüro_Roderbruch_Flyer_
1._Quartal_2026.pdf](http://www.seniorenberatung-hannover.de/media/shared/infoseiten/Engagement/Seniorenbüro_Roderbruch_Flyer_1._Quartal_2026.pdf)

PHYSIOTHERAPIE

Praxis für Krankengymnastik

Arnold & Rehders
Osterfelddamm 3
30627 Hannover
Tel. (0511) 56 19 06

- Neurologische Behandlung nach Bobath, Dipl. Brüggertherapie
- Manuelle Therapie, Cyriax, Faszientechnik
- Massage, Lymphdrainage
- Naturmoor, Heißluft, Eis
- Schlingentischtherapie, Elektrotherapie, Ultraschall
- Fußreflexzonentherapie
- Reha nach Sport-, Unfallverletzungen und nach Operationen
- Rückenschule
- Yoga
- Hausbesuche

Weitere Therapien – sprechen Sie uns an!

Termine nach Vereinbarung · alle Kassen

Veränderungen mit eigenem Handeln

Dieser Beitrag enthält Fakten und Kommentierungen zu den Fakten.

Unsere Welt hat ernste Probleme, die fatalerweise zusammenhängen. Das macht mich mutlos und verzweifelt. Was mir hilft, ist, vom Großen ins Kleine zu schauen, wo mein Beitrag, meine Wirksamkeit liegen kann. Es kommt ja nicht von ungefähr, sondern weil wir mitlaufen, nicht nachdenken. Gleichgültig sind. Resignation, Überforderung, Selbstschutz?

Gleichgültigkeit ist zum Glück etwas, gegen das wir direkt und sofort etwas tun können. Überlegen, wer den Mächtigen die Macht gibt: Es sind wir, es ist die Masse. Gut, die ist träge, nicht leicht zu bewegen. Doch wenn mehrere zugleich anfangen zu rütteln, kommt nach und nach auch der größte Koloss in Bewegung. **Du fragst dich, was du tun kannst?** Ich habe ein paar persönliche Erkenntnisse dazu aufgeschrieben.

Geld regiert die digitale Welt

Gibst du reichen weißen Männern Macht, indem du ihre digitalen Produkte nutzt? Produkte des Meta-Konzerns von Mark Zuckerberg, wie WhatsApp, Facebook, Insta-

gram? Wie X von Elon Musk? Amazon, Audible von Jeff Bezos? Microsoft, Bill Gates? Apple, Tim Cook? Sie beuten dich aus, du Datennutztier! Sie gehören zu den reichsten Personen, die gleichzeitig durch ihren Lebensstil und ihre Wirtschaftsweise mehr zum Klimakollaps beitragen als der Durchschnitt der Menschen.¹ Die Markt-



Wechseln einfach gemacht auf
<https://di.day/category/rezepte/>

¹ Einen besonders klimaschädlichen Lebensstil pflegen die Superreichen. Laut einer Studie zu den Emissionen von 20 in der Öffentlichkeit bekannten Milliardär:innen verursacht jede:r von ihnen durchschnittlich über 8.000 Tonnen CO₂ pro Jahr. Das übersteigt die im Jahr 2030 für ein 1,5°C-Szenario noch verträglichen Pro-Kopf-Emissionen um das 2.857-fache.

Quelle: Oxfam Deutschland e.V., November 2023, *Klima der Ungleichheit: Wie extremer Reichtum weltweit die Klimakrise, Armut und Ungleichheit verschärft* <https://www.oxfam.de/system/files/documents/20231120-oxfam-klima-ungleichheit.pdf>; abgerufen am 14.2.2026

begegnen



giganten teilen die digitale Welt unter sich auf und manipulieren die Nutzenden.

Es gibt Alternativen!

Produktwechsel helfen dem Fortbestand eines freien und sicheren Internets. Schau einfach mal bei Signal (Messenger), Mozilla Firefox (Webbrowser), Linux (Betriebssys-



Nachtsch

Installiere den „fBlock Origin“ Werbeblocker als Add-on in Firefox. Chrome plant, solche effektiven Blocker technisch einzuschränken - Firefox garantiert dir weiterhin volle Kontrolle über Werbung.



Guten Appetit!

Du hast einen riesigen Schritt zu digitaler Unabhängigkeit gemacht.

Once you #DIDit, teile diesen Wechselfpost.

Inspire andere dazu, ihre digitale Privataphäre selbst in die Hand zu nehmen!



tem mit großer Softwarevielfalt). Und es gibt Menschen, die beim Wechsel helfen, z.B.

- **DiDay** Digital Independence Day: www.di.day, Veranstaltungen u. Wechselrezepte: www.di.day/category/rezepte/
- **Reparatur-Café Heideviertel**, E-Mail: repaircafe-hannover-ost@e-mail.de
- **Linux User Group Hannover** www.lug-hannover.de

Du kannst etwas tun, mit kleinen Schritten. Es geht weiter, und es wird anders.

Verena Maretzki

Hannover ist zum 20. Mal putzmunter

Unter dem Motto „Saubер statt schmutzig“ rufen aha und das Partnernetzwerk „Hannover sauber!“ am **21. März 2026** zum großen Frühjahrsputz auf. Rund 22.300 Hannoveraner:innen beteiligten sich 2025 und stellten mit 9.420 prall gefüllten Säcken einen neuen Rekord auf, den es in diesem Jahr zu knacken gilt.

Gesammelt werden kann in allen Stadtbezirken im öffentlichen Raum: auf Gehwegen und Stadtplätzen, im Straßenbegleitgrün, im Stadtwald und in öffentlichen Grünflächen. **Jede und Jeder kann mitmachen! Ab 9. März gibt es kostenlose Müllsammelsets.** Infos über Abholstellen und Anmeldung auf www.hannover-sauber.de (siehe unten). Die gefüllten Säcke können am Sammeltag bis 14.00 Uhr auf den Wertstoffhöfen abgegeben oder per Müllmelde-App zur Abholung gemeldet werden.

Fotowettbewerb für alle Sammler

Einfach ein Bild der Sammelaktion bis zum 31. März an hannover-sauber@aha-region.de senden und vielleicht einen der attraktiven Preise gewinnen. Bewohner:innen der Vogelsiedlung können ihr Bild auch an den Vogelboten schicken: redaktion@vogelbote.de. Es gibt zwar keine Preise, aber wir berichten gern über Engagements in der Vogelsiedlung und drumherum.

AJ / Quelle www.hannover-sauber.de



<https://www.hannover-sauber.de/mitmachen/hannover-ist-putzmunter/>

Grünes Band für Baumpaten

Wir in Hannover leben in einer grünen Stadt und jede/r kann sich aktiv für das Stadtgrün engagieren: Seit 1981 bietet die Landeshauptstadt die Möglichkeit, eine Baumpatenschaft zu übernehmen. **Mehr als 1.100 Straßenbäume werden aktuell von engagierten Bürger:innen betreut** – ein wichtiger Beitrag zum Klima- und Umweltschutz in der Stadt.

Jetzt wurden auch in unserem Stadtbezirk die Patenschaftsbäume mit einem Grünen Band versehen. KS



www.hannover.de/Kultur-Freizeit/Naherholung/Infos,-Projekte,-Termine/Mitmachen/Baumpatenschaften-in-Hannover

Ballbewegungsschule für Kinder

Eltern aufgepasst: Der MTV Groß-Buchholz hat ein neues Bewegungsangebot für die Kleinsten im Programm. Ab sofort findet jeden Samstagvormittag die sogenannte Ballbewegungsschule statt. **Ziel ist es, Kinder schon früh spielerisch an den Umgang mit dem Ball heranzuführen und ihre Hand-Fuß-Kopf-Koordination zu fördern.** Es wird gelaufen, geworfen, gefangen, jongliert und balanciert – mit viel Bewegung und Spaß. Im Mittelpunkt steht die Freude am Ballsport. Das Angebot richtet sich an verschiedene Altersgruppen:

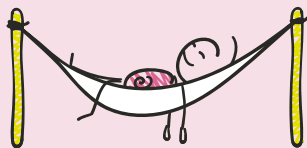
- 9 – 10 Uhr: Wusel-Club (2–4 Jahre)
- 10 – 11 Uhr und 11 – 12 Uhr:

Kids-Club (ab 5 Jahren)

Die Gebühr beträgt 15 Euro pro Teilnahme. Eine Mitgliedschaft im MTV Groß-Buchholz ist nicht erforderlich. Polina Schlinsky

Weitere Informationen: Daniela Peikert, Tennis-Jugendwart@mtv-gb.de

Die Sonne scheint, die Lust,
im Garten aufzuräumen, steigt.
Aber Geduld ist angeraten.
In den ersten Frühjahrswochen
werden Igel, Wildbienen, Schmetterlinge,
andere kleine Tiere und Insekten in ihrem Überwinterungsstadium gestört. „Weniger ist mehr“ empfiehlt der NABU: Laubreste nur langsam entfernen und Pflanzenstängel nicht sofort abschneiden. Besonders Freischneider und Laubsauger können großen Schaden anrichten.
Also einfach mal faul sein ☺



Werde KinderHeld:in in Hannover

Ein Kind, das sich auf Dich freut. Zwei Stunden pro Woche, die den Unterschied machen. Die gemeinnützige Organisation KinderHelden begleitet Grundschulkinder mit erschwerten Startbedingungen durch 1:1-Mentoring auf ihrem Weg. Ehrenamtliche Mentor:innen treffen sich mindestens

neue Perspektiven für ihren weiteren Bildungsweg. Auch die Mentor:innen wachsen an der gemeinsamen Zeit, und erleben, wie bereichernd echtes Engagement sein kann. .

Die KinderHelden sind in Hannover an fünf Schulen in Leinhausen, Linden-Limmer, Sahlkamp und Groß-Buchholz im Einsatz, für die sie laufend neue Mentor:innen suchen. Wir informieren dich gern über monatliche, kostenfreie Online-Informationsveranstaltungen. *Lena-Marie Bührig*



Mentoring wirkt: Kinder entwickeln damit unter anderem mehr Selbstbewusstsein.

ein Jahr lang regelmäßig mit ihrem Mentee: Sie lesen gemeinsam, lachen, entdecken neue Freizeitaktivitäten und stärken dabei vor allem eines – das Selbstvertrauen der Kinder.

In Hannover werden jährlich rund 100 Kinder begleitet. Gleichzeitig warten derzeit über 35 Kinder auf ihre persönliche KinderHeldin oder ihren KinderHelden.

Der Einstieg als Mentor:in ist jederzeit möglich, auch während des laufenden Schuljahres. Pädagogische Vorkenntnisse sind hierfür nicht erforderlich. Alle Mentor:innen werden vorab geschult und während der gesamten Tandemzeit professionell begleitet.

Studien zeigen: Mentoring wirkt. Kinder verbessern ihre schulischen Leistungen, entwickeln mehr Selbstbewusstsein und gewin-

Weitere Informationen

Ansprechpartnerin in Hannover:

Lena-Marie Bührig

0176 42731049

lena-marie.buehrig@kinderhelden.info

www.kinderhelden.info

**Wenn es um
Ihren Urlaub geht!**

ReiseBeratung
Powered by 



Kristina van Alst

Kuckucksbusch 19 · 30627 Hannover
Tel. 0179 3957861
kristina.vanalst@reiseberatung.de

Autorin: Neele, Illustration: Andrea Ringli

Überraschung für das Osterhäschen

Das Osterhäschen hat sich mit seinen Freunden zum Bemalen der vielen Eier verabredet. Als es klingelt und niemand da ist, vermutet es einen Streich und sucht seine Freunde hinter den vielen Klappen, doch ohne Erfolg. Ist da nicht das Huhn unter dem

Eimer? Nein, das ist nur ein roter Handschuh. Also geht die Suche auf der nächsten Seite weiter ... findet das Osterhäschen seine Freunde? Nein, seine Freunde finden ihn und bringen eine wundervolle Überraschung mit.

Das Buch ist in fröhlichen Osterfarben gestaltet und bezaubert mit detaillierten



Bildern sowie die vielen großen Klappen zum Mitraten, die Lust auf die Ostereiersuche machen.

Sie finden dieses Buch in der Stadtteilbibliothek Roderbruch und einigen anderen Stadtteilbibliotheken im Sonderstandort „Ostern“ unter Ostern/ R.

In unserer Themenausstellung zu Ostern finden Sie interessante Bastelbücher sowie Erzählungen für Groß und Klein.

Jana Bruns-Drawing

Verlag: Arena-Verlag

ISBN: 978-3-401-71599-5

Preis: 13,00 Euro

Klang, Rhythmus und Bilderwelten für Kinder von 4 bis 18 Monaten

Begleitet von erfahrenen Lehrkräften der Musikschule erleben Babys und Kleinkinder mit ihrer Bezugsperson erste Lieder, Fingerspiele, Instrumente und kleine Tänze. Die Fachkräfte der Bibliothek präsentieren Bilderbücher für die Allerkleinsten sowie Büchertipps für die Erwachsenen. *Jana Bruns-Drawing*

◆ 18. März, 22. April, 27. Mai,
7. Juni und 19. August 2026
jeweils um 10.00 Uhr

Wir bitten um Anmeldung jeweils
ab zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin
in der Bibliothek
oder telefonisch (0511) 168 4 87 38

**Noch mehr Lesestoff:
Stadt-/Schulbibliothek Roderbruch**

Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag 11.00 Uhr – 19.00 Uhr

Dienstag, Freitag 11.00 Uhr – 17.00 Uhr

www.stadtbibliothek-hannover.de

**STADT
BIBLI
OTHEK
HANNOVER**

Bilderbuchkino

Spaß mit lustigen Geschichten für Kinder ab 4 Jahren mit anschließenden Mal- oder Bastelaktionen

◆ **Jeden Montag um 16.00 Uhr**
(auch in den Ferien!)

Bauen mit Lego

◆ **27. März, 24 April, 15. Mai,
12. Juni und 03. Juli 2026
13.00 – 16.30 Uhr**

*Eingeladen zu offenen Lego-Nachmittagen sind alle, die Spaß am Bauen haben.
Der Fantasie ist keine Grenze gesetzt!*



Bürger:innen-Sprechstunde

Bezirksbürgermeisterin Belgin Zaman und ihr Stellvertreter, Horst Ahrens laden monatlich Bürger:innen zu einer Sprechstunde ein, um Anliegen, Fragen und Vorschläge aus der Bevölkerung zu erfahren und gemeinsam über Themen, die den Stadtbezirk betreffen, ins Gespräch zu kommen.

Die Termine finden in der Regel am ersten Montag im Monat statt. Die Sprechstunden finden abwechselnd in der Stadtbibliothek Kleefeld oder in der Schul-/Stadtbibliothek Roderbruch jeweils von 17.00 – 18.00 Uhr statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

◆ **4. Mai 2026**
Stadtbibliothek Kleefeld
Rupsteinstraße 6/8, 30625 Hannover

◆ **1. Juni 2026**
Stadt-/ Schulbibliothek Roderbruch
Direkt nach dem Bilderbuchkino im Veranstaltungsraum der Stadt- und Schulbibliothek Roderbruch, Rote-Kreuz-Str. 21a

Biete

◆ Reihenendhaus in der Vogelsiedlung,

Baujahr 1972, Grundstück 382m², Wohnfläche 146 m² incl. ausgebautem Dachgeschoss (120 mm Dämmung), Garage, Vollkeller, Küche, 3 Bäder + 1 Gäste-WC, Wohn-/Esszimmer, großes Schlafzimmer mit Balkon, 3 weitere Räume, laufend modernisiert, Energieausweis in Arbeit, frei nach Vereinbarung, 540.000,- Euro
Kontakt: haus.vogelsiedlung@online.de

◆ Neues Zuhause gesucht? Gepflegtes

Mehrgenerationenhaus in ruhiger Sackgassenendlage! Bj. 1980, 220 m² Wohnfläche mit ca. 150 m² ausgebautem Souterrain zum Wohnen auf 817 m² Grundstück mit Doppelgarage. 6 SZ, 4 Bäder & mehr. Regelmäßig modernisiert und in bestem Zustand bietet es viel Platz und Komfort für verschiedenste Möglichkeiten.

Bei Interesse Mail an tine@wuesteney.de



Angebote für Senior:innen

18

Neues vom Kommunalen Seniorenservice Hannover (KSH)

Begegnungsstätte für Senioren in der Rodewaldstraße 17 in Kleefeld

Die Teilnahme an den Angeboten in der Begegnungsstätte ist kostenlos, eine Anmeldung ist in der Regel nicht erforderlich. Interessierte sind immer herzlich willkommen!

Offene Sprechstunde für Smartphone und Tablet

Zwei Medien- und Techniklotsen des KSH beantworten Fragen rund um Smartphone und Tablet.

◆ Mittwochs

15.30 – 16.30 Uhr

kostenfrei und ohne Anmeldung

Interessantes aus Kultur und Wissenschaft in russischer Sprache:

◆ Freitags

15.00 – 17.00 Uhr

Schulung Smartphone für Anfänger:innen

Telefonieren, Nachrichten versenden, fotografieren und Suche im Internet.

◆ 11 x mittwochs

8. April – 17. Juni

14.00 – 15.30 Uhr

Kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0162 5405233 (evtl. bitte auf AB sprechen, Rückruf erfolgt).

Neues Angebot: „Fitness im Grünen“ in Kleefeld

Gemeinsamer Gang zum Hexenspielplatz am Schmachteberg in der Eilenriede (ca. 1 km), gerne mit Walkingstöcken, falls vorhanden. Dort werden Fitnessübungen unter kompetenter Anleitung angeboten.

◆ Jeden letzten Samstag im Monat ab 28. März 14.00 Uhr

Start: Seniorenbegegnungsstätte Rodewaldstraße 17

Gemeinsam fit bleiben im Roderbruch:

In der Gruppe „Ganzheitliche Bewegungsübungen“ des KSH werden unter kompetenter Anleitung abwechslungsreiche Bewegungsübungen zur Dehnung und Stärkung der Muskulatur und zur Sturzprophylaxe angeboten, aber auch Atemübungen und Gedächtnistraining fließen mit ein.

◆ immer donnerstags

15.30 – 16.30 Uhr

kostenfrei im Seniorenzentrum Warburghof 3-5
Nähere Auskünfte gerne bei Renate Siebler, KSK,
Telefon 0511 168-43684 oder
57.22.4@hannover-stadt.de

Musikalisches Sonntagscafé

Immer am zweiten Sonntag im Monat findet **ab 15.00 Uhr** das Sonntagscafé statt. Bei Kaffee und Kuchen kann in gemütlicher Atmosphäre geplauscht werden, ab 16 Uhr gibt es Live-Musik.

◆ 12. April, 10. Mai, 14. Juni und 12. Juli 2026

Auskünfte über weitere Angebote gerne bei Renate Siebler, Kommunalen Seniorenservice Hannover (KSH), Telefon 0511 168-43684 oder 57.22.4@hannover-stadt.de
Begegnungsstätte Rodewaldstraße 17 in Kleefeld (Haltestelle der Linie 4 oder 5 (Uhlhornstraße), Zugang von der Berkhusenstraße in Höhe Kleefelder Bahnhof zwischen Bäckerei Pieper und Apotheke).

Was ist los im Roderbruch:

Seniorenbüro Café Carré

Die Teilnahme an den Angeboten ist soweit nicht anders beschrieben kostenlos.

Interessierte sind immer herzlich willkommen!

Schach, das königliche Spiel

◆ Montags

14.30 – 18.00 Uhr

Café Carré, Buchnerstraße 4

Smartphone-Training

für Einsteiger:innen mit Rita und Jürgen (kein iPhone).

◆ Montags

23. März

10.00 – 12.00 Uhr

Café Carré, Buchnerstraße 4

Spiele am Nachmittag

◆ Dienstags

14.00 – 17.00 Uhr

Café Carré, Buchnerstraße 4

Wir spielen Doppelkopf

◆ Mittwochs

9.00 – 12.30 Uhr

Café Carré, Buchnerstraße 4

Spiele am Nachmittag

◆ Dienstags

14.00 – 17.00 Uhr

Café Carré, Buchnerstraße 4

Doppelkopf spielen

◆ Mittwochs

9.00 – 12.30 Uhr

Café Carré, Buchnerstraße 4

Denk Dich fit – mach mit!

Gedächtnistraining

◆ Donnerstags

26. März

14.00 – 15.00 Uhr

Café Carré, Buchnerstraße 4

Rentenberatung im Café Carré

Durch eine Versicherten-Beraterin der Rentenversicherung

Nur nach telefonischer

Absprache/Anmeldung:

0511 220 24 86 (AB)

English just for fun

◆ Donnerstag

26. März

16.00 – 17.00 Uhr

Café Carré, Buchnerstraße 4

Männerrunde-Treffen

zum Gedankenaustausch

◆ Freitag

27. März

10.00 – 12.00 Uhr

Café Carré, Buchnerstraße 4

Klönen am

Sonntagnachmittag

Bei einer Tasse Kaffee neue Leute kennenlernen und klönen

◆ Sonntag

15., 22. und 29. März

15.00 – 17.00 Uhr

Café Carré, Buchnerstraße 4

Weitere Angebote, weitere Infos:

www.seniorenbuero-roderbruch.de



20 Jahre Café Carré

Mehr zum 20-jährigen Jubiläum lesen Sie auf Seite 11.

◆ 26. Juni 2026

Café Carré | Buchnerstraße 4

März

Ronja Maltzahn – Duo

Mit Cello, Ukulele, Bass, mehrstimmigem Gesang, Video-Projektionen, Geschichten und Poesie erschaffen Ronja Maltzahn und ihr Musikpartner Fede aus Argentinien ein Gesamtkunstwerk auf der Bühne.

◆ 17. März 2026

20.00 – 22.30 Uhr

Hölderlin Eins / Großer Saal

Hölderlinstraße 1

Eintritt frei | Spenden erbeten

Wanderung um den Altwarmbüchener See

anschl. kleiner Imbiss

im Bürgerhaus

◆ 18. März 2026

14.30 Uhr

Start am Brunnen vor dem Bürgerhaus, Pinkenburger Str. 8a

Anmeldungen bei Harald Riedel
unter 0152 543 902 53

Morden für Einsteiger

Lesung mit Claudia Rimkus, der Autorin des humorvollen Hannover-Krimi.

◆ 19. März 2026

19.00 – 20.30 Uhr

Hölderlin Eins / Großer Saal

Hölderlinstraße 1

Eintritt frei | Spenden erbeten

Backen zum Osterfest

Zu einem langen, gemütlichen Osterfrühstück gehört ein Hefezopf oder ein Stuten mit Rosinen. Am Nachmittag gibt es zum Kaffee ein leckeres Osterlamm aus Rührteig. Das alles wird gemeinsam gebacken zum Versüßen der Ostertage!

◆ 2. April 2026 | 14.00 – 18.00 Uhr

In den Osterferien mit Eltern und Kindern ab 6 Jahren.

Leitung: Marion Brinker und Elisabeth Bannert, Anmeldung bis zum 20.03.) erforderlich unter: info@kulturtreff-roderbruch.de
pro Familie 15 Euro mit dem HannoverAktivpass 7,50 Euro
Vorkasse per Überweisung bis zum 25. März 2026

April

Ostereier suchen im Stroh

für Kinder bis 8 Jahren

◆ 5. April 2026

Ostersonntag

10.00 – 12.00 Uhr

Bürgerhaus Groß-Buchholz

Pinkenburger Str. 8a

Finest Swing and Bossa Nova

Das Quartett „Late Birds“, spielt Jazz-Standards des Swing der 1930er, 40er Jahre sowie des Bossa Novas der 1960er.

◆ 11. April 2026

16.00 Uhr

Eintritt für Externe 15,00 Euro
pro Person, Anmeldung:
veranstaltungen@gda.de
GDA, Osterfelddamm 12

Pflanzentauschbörse – Teilen, tauschen, wachsen lassen!

Ob Zimmerpflanze, Gartenstaude oder Kräutertopf – bei der Pflanzentauschbörse darf alles, was grünt und blüht, den Besitzer wechseln. Wer Setzlinge, Ableger oder Samen übrig hat, kann sie mitbringen und gegen andere Pflanzen tauschen. Austausch von Tipps und neue Anregungen inklusive. Egal, ob Pflanzenprofi oder Neuling – alle sind herzlich willkommen!

◆ 11. April 2026 | 14.00 – 17.00 Uhr

Im Kulturtreff Roderbruch, Rotekreuzstraße 19, hinteres Foyer,
Eintritt frei, bei Fragen: info@kulturtreff-roderbruch.de

Etagerenfrühstück

Sonntags nette Leute treffen, frühstücken und angeregte Gespräche führen, Kontakte knüpfen oder einfach entspannen.

◆ 12. April 2026

10.30 Uhr

Kosten: 18 Euro Partner-Etagere, 9 Euro Einzel-Etagere, mit Aktiv-Pass: 4,50 und 9 Euro, Kaffee und Tee inbegriffen! Anmeldeschluss: eine Woche vorher: Info@kulturtreff-roderbruch.de
Vorkasse per Überweisung
Kulturtreff Roderbruch
Rotekreuzstraße 19

Dem Täter auf der Spur

Krimiabend im Kulturtreff. Beim Literaturabend werden jedes Mal zu einem neuen Thema Bücher ausgewählt und in gemütlicher Runde diskutiert – begleitet von musikalischen Beiträgen und guter Atmosphäre: Musik von „Coffeetime“.

◆ 15. April 2026

19.30 Uhr

Eintritt frei, ohne Anmeldung
Kulturtreff Roderbruch,
Rotekreuzstraße 19

**Schwangerenyoga
Mama-Baby-Yoga**



Yoga mit Marion

www.yogamitmarion.de

Tanz in den Mai

Mit einen Musik-Mix der siebziger, achtziger, neunziger Jahre!

◆ 30. April 2026

19.00 Uhr

Hölderlin Eins / Großer Saal
Hölderlinstraße 1
Eintritt frei | Spenden erbeten

Wiese 175 Jahre
Bestattungen

Heute schon Ihre Bestattungsvorsorge regeln:
Das verbürgte Treuhandkonto und die Sterbegeldversicherung sind sicher und unantastbar.

Wir informieren Sie umfassend.

Altenbekener Damm 21 · Baumschulentallee 32
Berckhusenstraße 29 · Garkenburgerstraße 38
Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

0511 957857
wiese-bestattungen.de



Fachunternehmen für
Bestattungsdienstleistungen
nach DIN EN 15017



Qualifizierter
Bestatter

Abschied Leben

Termine im Stadtteil

22

Mai

Maifeier rings um den Brunnen

mit der Schützengesellschaft
Groß-Buchholz

- ◆ 1. Mai 2026
11.00 – 18.00 Uhr
Pinkenburger Str. 8a

KLASSIK KINO Der Wixxer

Deutsche Filmkomödie aus
dem Jahr 2004, parodiert
die Edgar-Wallace-Filme der
1950er und 1960er Jahre

- ◆ 6. Mai 2026
18.00 Uhr
Bürgerhaus Groß-Buchholz
Pinkenburger Str. 8a
Eintritt 5 Euro p. P. inkl. Getränk

Himmelfahrts-Grillen

mit Live-Musik

- ◆ 14. Mai 2026
◆ ab 11.00 Uhr
Bürgerhaus Groß-Buchholz
Pinkenburger Str. 8a
Kosten mit Getränken
pro Person: ca. 20 Euro
Anmeldungen bis 4. Mai 2026
Telefon 0511 5413232

Dorfführung durch Groß-Buchholz

- ◆ 18. Mai 2026
15.00 Uhr
Start am Brunnen vor dem
Bürgerhaus, Pinkenburger Str. 8a
Kosten 5 Euro pro Person
Anmeldungen
Telefon 0511 5413232

Sitzung Bezirksrat Buchholz-Kleefeld

- ◆ 21. Mai 2026
18.30 Uhr
Grundschule Am Buchholzer
Grün (Aula), Paracelsusweg 10 b

20. Europäischen Nachbarschaftstag

- Siehe Seite 10
◆ 23. Mai 2025

Juni

Sitzung Bezirksrat Buchholz-Kleefeld

- ◆ 18. Juni 2026
18.30 Uhr
Grundschule Nackenberger
Straße, Nackenberger Str. 4

Hof- und Garagen- flohmarkt in der Vogelsiedlung

- Den Plan zum Flohmarkt
gibt es etwa 2 Wochen vorher.
Infos zur Anmeldung für
Haushalte aus der Vogelsied-
lung siehe Seite 4.
◆ 20. und 21. Juni 2026
10.00 – 17.00 Uhr



Alle Termine
ohne Gewähr.

Weitere Termine in unserem Stadtteil

Programm des **Kulturtreff Roderbruch** auf
www.kulturtreff-roderbruch.de
Veranstaltungen im **GDA Kleefeld** auf www.gda.de/wo-will-ich-leben/gda-wohnstifte/hannover-kleefeld
Pinkenburger Kreis: Aktualisierte und weitere Termine
auf www.pinkenburger-kreis.de
Programm des **Hölderlin Eins** auf www.hoelderlin-eins.de
Café Carré: Aktuelles Programm auf
www.seniorenbuero-roderbruch.de
Programm der **KleinkunstBühne Hannover** in der
Gaststätte „Zur Eiche“ auf www.kb-hannover.de

Der Vogelbote – Nachbarschaft lebendig gestalten

Der „Vogelbote“ entstand 1997/98 aus nachbarschaftlicher Initiative in der Vogelsiedlung in Groß Buchholz, um Menschen zu informieren und zusammenzubringen. Neben dem Magazin, das seit 2007 herausgegeben wird, und der Internetseite vogelbote.de gibt es nachbarschaftliche Aktionen und Aktivitäten wie den Hof- und Garagen-Flohmarkt und den Lebendigen Adventskalender. Highlight zum 10jährigen Jubiläum 2017 war der Kulturspaziergang Vogelsiedlung. Die Produktion des Magazins, dessen Verteilung, Betreuung der website, die Organisation der Aktionen – das alles läuft ehrenamtlich unter dem Motto „Von Nachbar:innen – für Nachbar:innen“, um Gemeinschaft zu stiften. Unterstützen Sie uns, indem Sie z.B. ein gewerbliches Inserat schalten oder das Magazin auslegen oder verteilen.

Ausgelegstellen

Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer verteilen den Vogelboten druckfrisch in die Briefkästen der Vogelsiedlung. Vielen Dank dafür!

Außerdem gibt es Ausgelegstellen im näheren Umfeld:

Arnold & Rehders Physiotherapie, Bonhoeffer Gemeinde, Buchner Apotheke, Bürgerhaus Pinkenburg, Café Carré, Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Hannover-Roderbruch, Friseur Fuchs, GDA Wohnstift, Hölderlin Eins, Karla's Kaffee und Krams, Kulturtreff Roderbruch, Salon Manuela Depta (Heideviertel), Spielarkaden / Kleiderkammer, St-Martin Gemeinde, Stadt- und Schulbibliothek Roderbruch, Sternschnuppe, TherapieZeitRaum (Bothfeld). Sie finden den Vogelboten auch im Bücherschrank Milanstraße/Schwalbenflucht, wenn er wieder steht. Und natürlich auf www.vogelbote.de

Impressum

Herausgeberin: Angelika Jungvogel,
Gimpelsteg 9, 30627 Hannover
Redaktion: Angelika Jungvogel (V.i.S.d.P.),
E-Mail: redaktion@vogelbote.de
Telefon: 0511 33634779
(bitte nur werktags zwischen 9 und 18 Uhr),
Beiträge: Angelika Jungvogel (AJ),
Karl-Heinz Schnare, (KS)
Gestaltung: Angelika Jungvogel, André Kleegräfe
Korrektur: Stephanie Bellenberg
Bildbearbeitung und Website: André Kleegräfe
Druck: onlineprinters
Auflage: 1.500 Stück
Erscheinungsweise: dreimal jährlich

Die veröffentlichten Beiträge spiegeln nicht zwingend die Meinung der Redaktion wider. Wir behalten uns vor, eingereichte Beiträge zu kürzen.

Danke für den Platz

Wir danken Frau und Herrn Pahl ganz herzlich, dass sie den regensicheren Platz für die Lieferung des Vogelboten zur Verfügung stellen.

**Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die Ausgabe 2/2026
ist der 14. Juli 2026
Sie erscheint Mitte August 2026**



**Der neue Schaukasten
wird wieder betreut, sobald
er steht und zugänglich ist.**



BUCHNER APOTHEKE

Roderbruchmarkt 20
30627 Hannover

www.buchner-apotheke.de

Wir sind für Sie da!
0511. 57 10 59

Öffnungszeiten:

MO-FR 8:30-18:30 Uhr

SA 8:30-13:00 Uhr



- Taggleiche Lieferung
- Lieferservice an den Wunschort
- 24-Stunden-Abholfähcher



- Umfassende Beratung
- Vertrauen und Diskretion
- Kompetenz und Qualität



**Rückenschmerzen
und kein Arzt
erreichbar?**



TherapieZeitRaum

Osteopathie & Naturheilkunde & Physiotherapie
Klein-Buchholzer Kirchweg 30/40, 30659 Hannover

Akutsprechstunde unter

0511 70052690

Osteopathie-Termin online buchen:
www.hannover-osteopathie.de

